

Den nachfolgenden Unterlagen können Sie technische Informationen entnehmen die für die grafische Gestaltung der einzelnen Druckkomponenten erforderlich sind. Druckvorlagen die Sie uns liefern sind für die Bearbeitung ohne weitere Korrekturen direkt für den Druck vorgesehen.

Jede Anlieferung nicht spezifikationsgemäßer Dateien kann die Bearbeitung ihres kompletten Auftrages verzögern und zusätzliche Korrekturkosten verursachen. Die Beachtung dieser Produktionsvorgaben sollte für Sie optimale Ergebnisse sicherstellen und unsere Zusammenarbeit vereinfachen.

Wir akzeptieren Daten aus folgenden Layout Bildbearbeitungssoftware und Grafikprogrammen:

- Adobe®PhotoShop,
- Adobe®Indesign,
- Adobe®Illustrator,
- Macromedia®Freehand und
- Quark Xpress 6.5
- oder druckfertige pdfs als Adobe®Acrobat PDF.

Wir arbeiten jeweils mit den aktuell verfügbaren Mac OSX Programmversionen CS3 und CS4 sowie Acrobat 9.

Wir benötigen immer von Ihnen:

- eine Montage Ihrer Daten in einem Layoutprogramm nach aktuellen Spezifikationen.
- alle im Dokument verwendeten Schriften, insofern sie nicht eingebettet sind oder in Zeichenwege umgewandelt wurden.
- alle verwendeten Bilder mit einer Mindestauflösung von:
 - Strichzeichnungen: 1200 dpi
 - Graustufenbilder und Farbbilder: 300 dpi
- maximaler Gesamtfarbauftrag:
 - **350%** für Covers, DPac's, Booklets, CD-Inlays,
 - **400%** für CDLabel im Offsetdruckverfahren.
- Farbprofil: ISOcoated_v_eci.icc

Bei Anlieferung von RGB Bilddaten kommt es durch die notwendige Konvertierung in den **CMYK**-Farbraum zu Farbabweichungen vom ursprünglichen Bild. Sichern Sie deshalb Farbbilder generell im CMYK-Modus.

TIFF: Speichern Sie TIFF Bilddateien ohne Komprimierung (LZW o.ä.) ab.

EPS: Dateikodierung binär.

JPEG: Bitte stets mit maximaler Qualität und im CMYK Modus abspeichern.

Bitte beachten Sie dass PhotoShopBilder in einem entsprechenden Layoutprogramm montiert werden müssen. Achten Sie bei der Positionierung Ihrer Bilddaten im entsprechenden Layoutprogramm unbedingt auf die Zugabe des Beschnittes. Bedruckfläche Beschnitt benötigte Druckfläche PDF Größe. Montieren Sie Ihre Daten ohne zusätzlichen Weissraum rundum ohne Pass Schneide oder Registermarken. Auf Wunsch senden wir Ihnen Templates in den verschiedenen Layoutprogrammen zu!

Strichstärken

Alle Strichstärken sollten nicht unter einer bestimmten Mindestgröße liegen:

- im Positivdruck min. 0,10 mm
- im Negativdruck min. 0,15 mm

Schriftgrößen

Auch die Schriftgrößen sollten ein Mindestmaß nicht unterschreiten:

- im Positivdruck min. 4 pt
- im Positivdruck min. 5 pt

Bitte beachten

Bei Verwendung von Serifenschriften und bei bestimmten Schriftschnitten auf die Einhaltung der Mindest-Strichstärken! Verwendung bitte nur von postscript-fähige Schriftarten. Als Beispiel sei an dieser Stelle das Drucken der CD Label im Siebdruckverfahren genannt. Die Bedruckung kann max. im 40er Raster erfolgen. Dieses "grobe" Raster bedeutet u.a. dass kleine Schriften, die sich evtl. aus mehr als einer Skalenfarbe zusammensetzen, sehr schlecht lesbar sein können. Wir empfehlen daher die CD-Body-Bedruckung generell in Volltönen aus den Schmuckfarben Pantone Solid Coated od. HKS anzulegen. Es ist jedoch auch eine Bedruckung per CMYK-Offsetdruck im 70er Raster möglich. Dies ist bei 4c-Bildmotiven zu empfehlen! Wir produzieren wir die Drucksachen CTP (Computer To Plate) und fertigen keine Filme mehr an. Deshalb ist es unabdingbar, dass die Spezifikationen und PDF-Größenanforderungen der jeweiligen Presswerke genau eingehalten werden. Bei Fragen hierzu hilft unsere Grafikabteilung sehr gerne weiter.

Bei Anlieferung von komprimierten Daten, bei erforderlichen Eingriffen in die zu belichtenden Dateien oder bei Anlieferung unvollständiger Daten, werden zusätzliche Aufwände nach den jeweils gültigen Stundensätzen berechnet. Im Normalfall erhalten wir den Spezifikationen entsprechende, einwandfreie Dokumente. Nach Erhalt der Daten überprüfen wir die Druckfähigkeit und Einhaltung der Spezifikationen der jeweiligen Presswerke und erstellen druckfähige Dokumente oder leiten die angelieferten Druck-pdfs an das jeweilige Presswerk weiter. Sollte sich in diesem Prozess herausstellen, dass Probleme beseitigt werden müssen, um ein wunschgemäßes Ergebnis zu erzeugen, gibt es eine Rückmeldung und es besteht die Möglichkeit die Lösung selbst herbeizuführen und uns neue Daten zur Verfügung zu stellen oder die Arbeiten (soweit möglich) von uns durchführen zu lassen. Der Zeitaufwand wird dann zusätzlich berechnet und in Rechnung gestellt. Mehrfachanlieferung von Druckdaten ist leider auch mit zusätzlichem Aufwand und Kosten verbunden und kann somit auch Ihren Druck- und somit Liefertermin hinauszögern.

Generell erfolgt der Druck im Industriedruckverfahren und unterliegt den dort üblichen Farbtoleranzen nach europ. ISO Norm. Um eine gewisse Farbtreue gewährleisten zu können, ist es unabdingbar dass Digitalproofs mit aktuell gültigem Fogra-Medienkeil mitgeliefert werden. Es ist auch möglich diese Digitalproofs von uns anfertigen zu lassen.

Aus Sicherheitsgründen sollten immer nur Datenträger-Kopien und nicht ihre Originale versandt werden!

Kontakt

handle with care
Prenzlauer Allee 193
10405 Berlin

Telefon: +49 (0)30 400430-30
Telefon: +49 (0)30 400430-23 (Grafik)

Email: artwork@handlewithcare.de
grafik@handlewithcare.de (Grafik)

FTP Server: <ftp://hwcftp.dyndns.org> - Bitte Account anfragen!